



Fraktionspapier

Progressive Allianz der Sozialdemokraten



Einführung

Du bist Abgeordnete:r im Europäischen Parlament und gehörst der Fraktion Progressive Allianz der Sozialdemokraten (S&D) an. Dein Ziel ist es, die Interessen und Standpunkte der S&D-Fraktion durchzusetzen. Zugleich kommst du aus einem der 27 EU-Mitgliedstaaten und hast somit eine besondere Perspektive auf die Umwelt- und Klimaschutzpolitik. In deinen Entscheidungen bist du aber allein deinem Gewissen und deinen Wähler:innen verpflichtet.

Begriffsdefinitionen

- **BIP:** Wert aller produzierten Waren & Dienstleistungen → Wohlstandsmaß
- **Emissionshandel:** 2005 in EU eingeführtes System, bei dem Unternehmen CO_2 -Zertifikate kaufen & handeln müssen, um diese ausstoßen zu dürfen.
- **GAP:** Sehr großes EU-Programm, mit dem die Landwirtschaft in der EU gefördert und ökologisch transformiert wird.
- **Pariser Klimaabkommen:** Wichtigstes internationales Klimaschutzabkommen, welches die Erderwärmung bis 2100 auf $1,5^\circ C$ verglichen mit dem Durchschnitt von 1850-1900 begrenzen soll.

Fraktionsdaten

- Größe: Die S&D-Fraktion ist mit 136 von 705 Abgeordneten die zweitgrößte Fraktion im Europäischen Parlament.
- Vorsitz: Iratxe García Pérez (Spanien)
- Zusammensetzung: Sozialdemokratische Parteien (Deutschland: SPD) aus 25 Mitgliedstaaten arbeiten in der S&D-Fraktion zusammen.

Ablauf

- 09:00-09:45: Einführung
- 09:45-11:15: 1. Fraktionssitzung
- 11:30-12:45: Ausschusssitzung
- 12:45-13:15: Mittagspause
- 13:15-13:45: 2. Fraktionssitzung
- 14:00-15:00: Plenarsitzung

Kofinanziert durch:



Bayerische Landeszentrale
für politische Bildungsarbeit

Unterstützt durch:



STADT BAMBERG

Leitlinien

Die Progressive Allianz der Sozialdemokraten (S&D) setzt sich für ein starkes und solidarisches Europa ein, das heißt, dass die EU allen Menschen die gleichen Chancen auf Wohlstand bieten soll. Deshalb muss die EU in allen Politikfeldern auf soziale Gerechtigkeit achten und die Lebens- und Arbeitsbedingungen ihrer Bürger:innen verbessern. Aber auch im Rest der Welt braucht es eine starke EU, die sich für Menschenrechte und Frieden einsetzt.

Angesichts der sozialen Verwerfungen durch Globalisierung und Klimawandel, plädiert die S&D für starke Arbeitnehmerrechte und Sozialstandards, damit der wirtschaftliche Wohlstand allen Bürger:innen zu Gute kommt. Die wichtige ökologische Transformation soll daher immer soziale Ungleichheiten berücksichtigen.

Aber auch Ungleichheiten zwischen den Mitgliedstaaten sollen durch vertiefte europäische Kooperation verringert werden. Um dabei die Teilhabe der EU-Bürger:innen zu gewährleisten und ein europäisches Bewusstsein zu fördern, sollen diese in europäischen Fragen stärker einbezogen werden.

Ansichten zur Umwelt- und Klimaschutzpolitik

Das wichtigste Ziel der S&D im Bezug auf EU-Klimapolitik ist das Erreichen der Pariser Klimaziele, insbesondere der Klimaneutralität bis 2050. Hierfür sind ehrgeizige Zwischenziele bis 2030 (mindestens 60% Reduktion) und 2040 sowie erhebliche zusätzliche staatliche und private Investitionen nötig. Ein Teil dieser Finanzierung soll durch Gebühren für nicht-recyclebare Verpackungen sowie durch einen ausgeweiteten Emissionshandel stammen.

Durch die Ausweitung sollen auch die Luftfahrt stärker dem Emissionshandel unterliegen. Allgemeine sollen Transportwege möglichst auf die Schiene bzw. das Wasser verlegt werden. Auch in den Bereichen Landwirtschaft und Fischerei müssen die Regulierungen und Standards verschärft werden. Die Verschmutzung von Luft, Boden und Wasser durch Pestizide und Chemikalien muss drastisch verringert werden.

Um soziale Verwerfungen zu vermeiden, muss starker Klimaschutz durch die soziale Sicherung der betroffenen Gruppen sowie einen Ausbau der sozialen Rechte der EU-Bürger:innen begleitet werden. Dies umfasst beispielsweise verstärkte Bildungs- und Forschungsinvestitionen, Maßnahmen gegen Energiearmut und Wohnungsnot.



Reichweite der EU-Kompetenzen

- **EVP:** Ausbau EU-Kompetenzen, aber Eigenständigkeit erhalten
- **S&D:** Deutlicher Ausbau EU-Kompetenzen
- **Renew:** Deutlicher Ausbau EU-Kompetenzen
- **Grüne:** Deutlicher Ausbau EU-Kompetenzen
- **ID:** Deutliche Verringerung EU-Kompetenzen

Werte

- **EVP:** Jüdisch-christliche Werte, Grundrechte & Rechtsstaatlichkeit
- **S&D:** Soziale Gerechtigkeit, Vielfalt & Solidarität
- **Renew:** Wohlstand, persönliche Freiheit & technologischer Fortschritt
- **Grüne:** Soziale Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit & Bekämpfung von Diskriminierung
- **ID:** Wohlstand, Sicherheit & nationale Identität

Thematische Schwerpunkte

- **EVP:** Wirtschaftswachstum, Begrenzung Migration & Sicherheitspolitik
- **S&D:** Arbeitslosigkeit, Sozialstandards & Chancengleichheit
- **Renew:** Wirtschaftswachstum, Bürgerrechte & digitale Transformation
- **Grüne:** Generationengerechtigkeit, grünes Wachstum & Menschenrechte
- **ID:** Wirtschaftswachstum, Minimierung Migration & Beschränkung EU-Kompetenzen

Verhältnis Ökonomie & Ökologie

- **EVP:** Wohlstandssicherung durch grüne Transformation
- **S&D:** Starker Klimaschutz mit sozialer Absicherung
- **Renew:** Wohlstandssicherung durch grüne Transformation
- **Grüne:** Wirtschaft muss Menschen & Umwelt dienen
- **ID:** Klimaschutz behindert wirtschaftliches Wachstum

Vermeidung von Treibhausgasen

- **EVP:** Emissionshandel ausbauen & CO2-arme Technologien fördern
- **S&D:** Kombination aus Investitionen, Emissionshandel & Regulierung
- **Renew:** Technologieoffenheit, Emissionshandel ausbauen & CO2-arme Technologien fördern
- **Grüne:** Massiver Ausbau erneuerbarer Energien & Förderung umweltfreundlicher Technologien
- **ID:** Technologieoffenheit, bspw. bei nuklearer Energie

Nachhaltige Landwirtschaft

- **EVP:** Keine zu strengen Vorgaben für Landwirte
- **S&D:** Strengere Auflagen, aber Ausgleich für Betroffene
- **Renew:** Neue Geschäftsmöglichkeiten für Landwirte schaffen
- **Grüne:** Starke Förderung nachhaltiger Landwirtschaft
- **ID:** Keine staatliche Lenkung durch Subventionen oder Verbote